

Liebe Freundinnen und Freunde von ecopop und population.

Seit 25 Jahren bin ich mit ecopop-Engagierten unterwegs. Dankbar bin ich für diese Zeit - viel hab ich lernen dürfen – z.B. im Gespräch auf der Strasse, oder mit Medien aber auch mit der ersten wachstumskritischen ecopop- Initiative, die wir bis zum Schluss gemeinsam durchgezogen haben. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen, die für mehr Balance sich engagiert haben, bedanken. Der Grund, warum ich ecopop nun verlasse, hat damit zu tun, dass meine Ansichten, Situationsanalysen und Agier-Vorschläge im Vorstand in letzter Zeit vermehrt zu Energie- und Zeitverlusten führten. Um die Vorstandsarbeit nicht zu behindern, ziehe ich mich nun -ohne Groll- zurück und wünsche ecopop viel Weisheit und Mut für das Mitfördern eines möglichst enkeltauglichen Seins - von allem Leben.

Meine Ausführungen sind freundschaftlich-kritische Gedanken – ohne Ressentiments.

1994 habe ich Sonja Crespo bei einem ZISCHTIGSCLUB über die Kairoer-Bevölkerungskonferenz kennengelernt. Ueli Heiniger moderierte. Wir versuchten gemeinsam das Menschenrecht für Familienplanung zu verteidigen. Uns gegenüber sass der Generalvikar von Bischof Haas - Christoph Casetti aus Chur, der gemäss seinem Geldgeber jegliche Verhütung verteufelte. Angestellte - des ersten und auch heute noch ökonomisch hoch-erfolgreichen multinationalen Mega-Konzerns **namens „Vatikan“** - nennen das Menschenrecht auf Verhütung „Kultur des Todes“. Noch nie hätte ein führendes Mitglied dieser Organisation Angriffskriege, giftige Pestizide, tödliche Strahlung oder Stierkämpfe so betitelt. Der heutige Konzernpapst jettete kürzlich nach Marokko und verlangte von der internationalen Gemeinschaft (wer ist das eigentlich) mehr legale Möglichkeiten für (das Geschäftsmodell) „Migration“. Kein Wort von Fluchtursachen wie ungewollte Schwangerschaften ([aus Geldmangel für Prävention](#)), Landgrabbing, EU-Subventionierte Überfischung vor den Küsten Afrikas, Wirtschafts- und Ressourcenkriegen. Der CEO vom Vatikan-Staat verlangt offene Grenzen – selber aber lebt er hinter **dicken Mauern**, damit seine total intransparente Vatikanbank weiterwuchern kann und all die gestohlenen Reichtümer dort bleiben wo sie sind.

Gut möglich, dass nun einige finden ich übertreibe. In den 90er Jahren war ich viel in Rom und habe diesen PROPAGANDA-DUE-Extremismus persönlich er-lebt.

Die meisten Menschen um uns herum sind sich überhaupt nicht bewusst, dass wir in **hochspannenden Zeiten** leben. Hochspannung bedeutet, dass ein kleiner Funke eine riesige Explosion entfachen kann. Beispiele: Es gibt Aufrüstung von Mordinstrumenten um uns herum wie noch nie (vgl. das absurde 2% - Ziel der NATO). Die SNB¹ investiert in 14 Firmen, die Atombomben herstellen. Drei unserer Nachbarstaaten führen illegale Kriege. Die Schere zwischen denen, die VER-HUNGERT werden und MILLIRDÄREN war noch nie so extrem wie heute. Es gab noch nie so viel Gift so viele radioaktive Gefahren und so schädliche Strahlenbelastungen (5G) wie heute. Die Schweizer – im reichsten aller Länder – sind Schuldenweltmeister², wir betonieren wie noch nie – es sind ja erst 80'000 leere Wohnungen³. Das SECO sowie die UNO behaupten seit Jahren, dass **dauerhaftes, breitenwirksames, nachhaltiges** Wirtschaftswachstum ‚Nachhaltige Entwicklung‘ geradezu begünstigt. Von links bis rechts sind fast alle politisch dermassen korrekt, dass sie eeewiges Wachstum als Lösung anpreisen. Die ‚Rechten‘ mit AKW's, Strassenbau-Tsunamis und Militär; die ‚Grünen‘ mit Elektromobilität und ultrasubventioniertem grünem Treibstoff aus Lebensmitteln; die ‚Linken‘ mit Refugees welcome und verdichtetem Bauen. Arno Gruen diagnostizierte solches Verhalten als „Wahnsinn der Normalität“. Hans-Joachim Maaz nennt es „Normopathie“.

2003 habe ich für meine Arbeit den ecopop-Preis erhalten, weil ich in Indien Familienplanung ([unter anderem in angepassten Solarprojekten](#)) integriert habe. Mit dem Eisenbahn-Ministerium, mit der Firma Switcher und auch mit der Migros konnte in deren Infrastruktur die sexuelle Aufklärung und wenigstens Kondomverfügbarkeit für Frauen und Männer würdig zur Verfügung gestellt werden.

Die ecopop-Initiative hat deutlich gemacht, wie „das System“ und deren **Lobbyisten** ([Politikdarsteller etc.](#)) reagieren, wenn die Speerspitze der neoliberalen Wirtschaftsreligion ([Wachstum über alles](#)) ein klein wenig entschärft werden soll: Von links bis rechts wurde man diffamiert – selten mit Argumenten konfrontiert. Wir waren Rassisten, Neokolonialisten, Braune – also Nazis. Und dieses Image bleibt - dank medialer Propaganda, die vom Staat nicht korrigiert werden will - an uns haften.

Hab ich gesagt mediale **Propaganda**... nicht doch... der Tagi ist doch links und die WoZ ist doch afrikafreundlich. Die NZZ ist wirtschaftsfreundlich und damit menschenfreundlich... Wie sie sehen⁴, sind sowohl linke wie rechte Massenmedien vor allem NATO-Sympatisanten also Kriegstreiber – ja, auch diejenigen mit Zwangsgebühren. Die

¹ <https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/die-umstrittenen-investments-der-nationalbank/story/12911445>

² <https://www.fuw.ch/article/schuldenweltmeister-chweiz/>

³ <https://www.20min.ch/finance/news/story/Ende-Jahr-duerften-80-000-Wohnungen-leerstehen-28264741>

⁴ <https://swprs.org/medien-navigator/> Swiss PROPAGANDA research; NZZ Studie; SRF Studie

Medien sind profitmaximierungs-Organisationen in der Hand vom Geldadel und damit gegen „ecologie“ und gegen „populationen“. Wenn Sie einen Artikel lesen, dann wissen Sie nie, ob er von einem der 27'000⁵ PR-Spezialisten, des Pentagons - pardon, Angriffsministeriums - geschrieben wurde.

Die Medien haben die Lügen der Kriegs- und Schuldenminister (**Brutkasten**lüge, Saddam hat Massenvernichtungswaffen, Milošević wiederholt Auschwitz, Gaddafi – der neue Hitler, Assad vergiftet sein Volk) mantramässig wiederholt und damit „Humanitäre Interventionen“ mittels Massenvernichtungs-Uranmunition-Waffen dem Volk als „There is no alternative“/TINA verkauft. Grosse Verbrecher wie Bush, Blair, Schröder, Fischer, Sarkozy, Clinton und Friedhofsnobelpreisträger Obama laufen frei rum, können ans Davoser WEF: „Committed to improving the state of the world“ – tönt doch super. Die Kleinen müssen nach Den Haag – nur sie werden nach dem Gesetz oder politisch zur Rechenschaft gezogen...

Warum erzähle ich das???? --- Weil Kriege die grösste Umweltverschmutzung (**wird von Klimadebatten ausgeklammert**) und die grösste Gefahr sind, für alles Leben auf Mutter Erde. Wie sagte doch Jean Jourès (**französischer Historiker und Politiker**): „Der Kapitalismus trägt den Krieg in sich, wie die Wolke den Regen.“ Eine Umweltorganisation, die sich nicht (**auch**) um Kriege und deren kriminellen Finanzierungen kümmert, ist keine.

Dass Kriege (**auch sogenannte Freihandelsabkommen oder Sanktionen sind Kriege**) Massenmigration auslöst, versteht jedes Kind. Ende letzten Jahres habe ich einen kritischen Bericht über den „Global Compact for Migration“ (eigentlich ist es ein „Menschenhandel-Knebel-Pakt“) geschrieben. Dieses Thema war fürs Bulletin vorgesehen. Er wurde vom Vorstand als zu extrem abgelehnt (kürzlich ist er im Zeitpunkt⁶ erschienen). Sogar der Infosperber Artikel⁷ von unserem Mitglied Urs P. Gashe über die Ursachen von Migration war ihnen zu unausgewogen. Ich spürte die Angst **anzuecken** ganz deutlich ... es könnte ja Austritte geben...

Da möchte ich Mut machen mit einem humorvollen Zitat von Wilhelm Busch: „**Ist der Ruf** erst ruiniert, lebt es sich ganz ungeniert.“

Das nächste Thema des Bulletins – wie könnte es anders sein (reloti**US**-Medien lassen grüssen) – wird „**Klimawandel stoppen**“ (**das tönt wie Gravitation stoppen**) beziehungsweise „CO2“ sein. Beim vorletzten WEF hat Al Gore uns tüchtig **Angst** gemacht, und die Menschen als **Schuldige** bezeichnet. Al Gore fliegt um die Welt und sagt, dass fliegen scheisse ist. Al Gore ist ein ‚Umweltschützer‘, der mittels Uranmunition für unendliches Leiden in Jugoslawien mitverantwortlich ist. In Grossbritannien darf sein Film (mit dem Label ‚Wahrheit‘ im Titel) aus juristischen Gründen nur noch mit 9 lügen-entblössenden⁸ Kommentaren den Schüler/innen zugemutet werden.

Die Kirche der Schuld und der **Angst**, die ich schon erwähnt habe, breitet sich weiter aus. Seit einigen Jahren frage ich junge und ältere Menschen, wie viel CO2 es denn in der Luft hat. Probieren Sie es aus - man erhält amüsante Antworten. Interessant ist beim CO2 – Business, dass man wunderbar vom Wesentlichen (**Kriege, Hochseeschifffahrt, Phytoplankton etc.**) ablenkt und nebenbei noch viele grüne subventionierte Scheine einkassieren kann. Mit etwas Recherchen könnten wir Lügen und Halbwahrheiten herausfiltern (**vgl. Hockey-Schläger-Diagramm**). Beim CO2-Hype verschweigt die Lückenpresse allzu oft die sinkenden Temperaturen der Antarktis, die Klima-Optimas und die Tatsache, dass die Walliser Alpen vor der kleinen Eiszeit (**13. Jht**) praktisch eisfrei waren.

In **den 70er** Jahren erzählte uns die sog. Wissenschaft, dass es kälter wird – heute gilt genau das Gegenteil: die einzigen Konstanten sind **ANGST** und **SCHULD**. Der WWF Schweiz hatte 1971 noch den Mut, das Bevölkerungswachstum als Mit-Ursache der Umweltbelastung zu erwähnen. Heute ist der Faktor „m“ (**Menschenzahl**) bei dieser höchstproblematischen Organisation nicht mehr opportun. Wichtig dabei ist mir, dass wir nicht auch -aus Opportunität- umweltrelevante Tabuthemen aussen vor lassen.

Kommen wir zum Schluss nochmals auf Wilhelm Busch zu sprechen: „Ist der Ruf erst ruiniert, lebt es sich ganz ungeniert.“ **Mit dieser Motivation hat ecopop die Chance** - mutig, glaubwürdig und von der Propaganda unbeeindruckt - **das zu tun, was die schlimmsten Umweltzerstörungen noch verhindern helfen könnte. Die einseitige Fokussierung aufs Bevölkerungswachstum ist genauso unglaublich wie die einseitige Fokussierung auf Konsum und Überproduktion.**

Joseph Beuys könnte ecopop als Inspiration fürs „eco“-bearbeiten dienen:

„90% unserer Arbeit ist schädlich oder unnötig.“

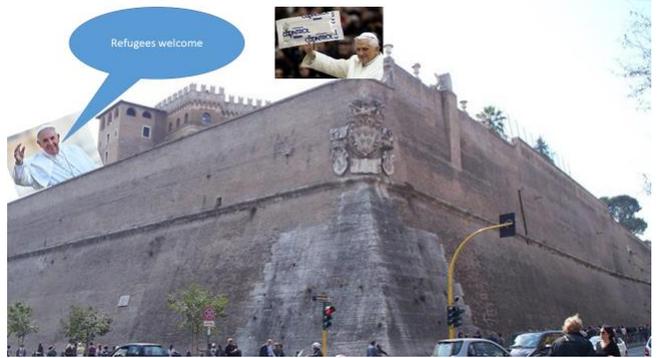
Was für ein Potential!

⁵ <https://kenfm.de/27000-pr-berater-polieren-image/>; <https://www.tagesanzeiger.ch/ausland/amerika/27000-PRBerater-polieren-image-der-USA/story/20404513> aus dem 2009!

⁶ <http://www.zeitpunkt.ch/massenmigration-megatrend>

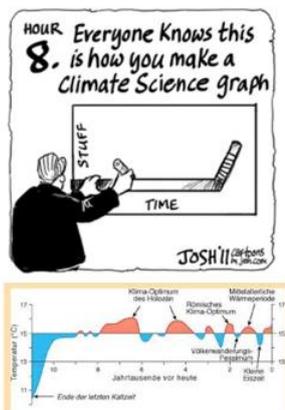
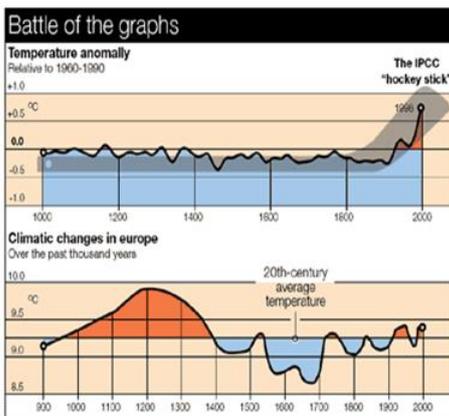
⁷ <https://www.infosperber.ch/Artikel/Gesellschaft/2019-Das-Elend-der-Migranten-endlich-human-vor-Ort-beseitigen>

⁸ <http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/streit-um-unterrichtsmaterial-gericht-zaehlt-fehler-in-gores-klimafilm-auf-a-510794.html>



W. Bush:
„Ist der Ruf erst ruiniert, lebt es sich ganz ungeniert.“

W. Bush:
„Wer nicht für uns ist, ist gegen uns.“



Wir sind „ECO & POP“ ... nicht nur „POP“

ÜBERPRODUKTION, GEPLANTE OBSOLESZENZ, Finanzspekulationen etc.
90 % unserer Arbeit ist schädlich oder unnötig! (Joseph Beuys 1985)

FRAUEN SIND KEINE GEBÄRMASCHINEN:
Begnüge dich mit 2 Kindern.. (WWF 1971)